

Auseinandersetzungsvereinbarung

zwischen

dem Zweckverband Energie Ostsachsen, vertreten durch den Verbandsvorsitzenden als Liquidator,

Herrn/Frau _____ (Titel, Vorname, Name),
_____ (Straße), _____ (PLZ) _____ (Ort)

– nachstehend „Zweckverband“ genannt –

und

der Stadt/Gemeinde _____, vertreten durch den/die (Ober-) Bürgermeister(in),

Herrn/Frau _____ (Titel, Vorname, Name),
_____ (Straße), _____ (PLZ) _____ (Ort)

– nachstehend „Gemeinde“ genannt –

Präambel

Die Gemeinde ist Mitglied des Zweckverbandes, der seinerseits als Folge der Verschmelzung der ENSO-Gruppe mit Rückwirkung zum 1. Januar 2008 Aktionär der ENSO Energie Sachsen Ost AG geworden ist. Am _____ 2008 hat die Zweckverbandsversammlung den Beschluss gefasst, den Zweckverband aufzulösen. Damit ist der Zweckverband abzuwickeln. Dies soll im Verhältnis zwischen dem Zweckverband und der Gemeinde auf der Grundlage der nachfolgenden Auseinandersetzungsvereinbarung geschehen.

A. Allgemeines

§ 1

Auflösung und Abwicklung des Zweckverbandes, Verteilungsmaßstab

(1) Die Abwicklung des Zweckverbandes ist Aufgabe des Verbandsvorsitzenden.

(2) Die Vermögensauseinandersetzung des Zweckverbandes erfolgt nach dem Beteiligungsschlüssel entsprechend dem jeweiligen Anteil der Gemeinde am Zweckverband nach § 17 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung.

Nach der Satzung des Zweckverbandes ergeben sich die Beteiligungsquoten der Mitglieder des Verbandes aus der maßgeblichen Einwohnerzahl der einzelnen Verbandsmitglieder im Verhältnis zur Summe der maßgeblichen Einwohnerzahlen aller Verbandsmitglieder.

Maßgeblich ist dabei die Zahl der Einwohner zum 31. Dezember 1991 für den Teil des Gemeindegebietes, auf das die Voraussetzungen des § 2 Absatz 2 der Satzung des Zweckverbandes zutreffen.

In der Anlage 1 ist die Beteiligung der Verbandsmitglieder am Zweckverband dargestellt.

§ 2

Liquidationskosten, Nachsorgekosten, unvorgesehene Kosten

Alle Kosten der Liquidation und der Nachsorge des Zweckverbandes werden nach dem Verteilungsmaßstab nach § 1 Abs. 2 getragen. Gleiches gilt für unvorhergesehene Kosten und Ansprüche gegen den Zweckverband. Für die Tragung der Kosten wird zuerst die Rücklage des Zweckverbandes eingesetzt.

§ 3

Kündigung bestehender Verträge

Bestehende Verträge des Zweckverbandes (Anlage 2) sind durch den Verbandsvorsitzenden zu kündigen, soweit sie nicht bis zum Abschluss der Abwicklung des Zweckverbandes benötigt werden. Soweit Verträge nicht gekündigt werden können bzw. noch nicht beendet sind, werden die daraus resultierenden Kosten im Sinne des § 2 getragen.

§ 4

Vollständigkeitserklärung

Das Vermögen des Zweckverbandes besteht aus der Beteiligung an der ENSO Energie Sachsen Ost AG und der Rücklage.

Die Vertragsparteien versichern, dass ihnen keine weiteren Vermögensgegenstände oder Verbindlichkeiten bekannt sind.

B. Vermögensübertragung

§ 5

Abtretungsangebot

Der Zweckverband bietet hiermit der Gemeinde unwiderruflich die unentgeltliche Abtretung von _____ Aktien der ENSO Energie Sachsen Ost AG nebst allen damit verbundenen Gewinn- und sonstigen Nebenrechten an.

§ 6

Annahme des Abtretungsangebots

Die Gemeinde nimmt das Abtretungsangebot an.

§ 7

Gewährleistung

Der Zweckverband garantiert, dass die Aktien frei von Rechten Dritter sind. Im Übrigen sind jegliche Gewährleistung oder Haftung des Zweckverbandes im Zusammenhang mit der Abtretung der Aktien im Rahmen des gesetzlich Zulässigen ausgeschlossen.

§ 8

Mitwirkungspflichten

Die Vertragspartner verpflichten sich, alle Maßnahmen zu ergreifen, die für eine Übertragung der Aktien notwendig sind.

§ 9

Auszahlung der Rücklage

Der Zweckverband zahlt der Gemeinde den auf sie entfallenden Anteil an der Rücklage nach dem Verteilungsmaßstab gemäß §1 dieser Vereinbarung aus. Der Gemeinde ist bekannt, dass die Rücklage sich als Folge notwendiger Verwaltungskosten und sonstiger Kosten nach § 2 und 3 noch vermindern kann.

Der Anspruch ist zur Zahlung fällig, wenn weitere Kosten nicht mehr zu erwarten sind, was der Liquidator mit Zustimmung des Verwaltungsrates nach billigem Ermessen mit für beide Vertragspartner verbindlicher Wirkung bestimmt.

§ 10

„Aktienbruchteil“

(1) Soweit die Gemeinde eine Aktie mehr oder weniger in Folge dessen erhält, dass die Zahl der zur Verfügung stehenden Aktien nach dem Einwohnermaßstab nicht „glatt“ auf die Kommunen verteilt werden kann und deshalb mathematische Rundungen erforderlich werden, vermindert bzw. erhöht sich ihr Anspruch auf anteilige Auszahlung der Rücklage entsprechend dem Wert des zusätzlich erhaltenen bzw. nicht erhaltenen Aktienbruchteils.

(2) Der Wert des Aktienbruchteils errechnet sich auf der Basis der der ENSO-Fusion zugrunde liegenden Unternehmensbewertung. Für die Fusion hat eine Verschmelzungsprüfung nach § 12 UmwG stattgefunden. Die Berechnung des Wertes der Aktien ist in Anlage 3 dargestellt.

(3) Ob die Gemeinde eine Aktie mehr oder weniger erhalten hat und um welchen Betrag sich ihr Anspruch auf anteilige Auszahlung der Rücklage vermindert oder erhöht, ist der Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

C. Schlussbestimmungen

§ 11

Aufschiebende Bedingungen

Dieser Vertrag steht unter folgenden aufschiebenden Bedingungen:

- a) Zustimmung der Hauptversammlung der ENSO Energie Sachsen Ost AG zur Übertragung der Aktien vom Zweckverband auf die Mitglieder.

(Anmerkung: Nach § 5 in Verbindung mit § 14 f des aktuellen Entwurfes der Satzung der ENSO Energie Sachsen Ost AG bedarf die Übertragung der Aktien vom Zweckverband auf seine Mitglieder der Zustimmung der einfachen Mehrheit der abgegeben Stimmen der Hauptversammlung.

Der Zweckverband wird sich bemühen, dass die Satzung noch in der Form ergänzt wird, dass die Übertragung der Aktien vom Zweckverband auf die Mitglieder keiner Zustimmung der Hauptversammlung mehr bedarf und diese aufschiebende Bedingung bis zum Abschluss der Vereinbarung ggf. entfällt.)

und

- b) öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der Auflösung des Zweckverbandes durch das Regierungspräsidium Dresden im Sächsischen Amtsblatt.

§ 12 **Ausgleich**

Mit vollständiger Erfüllung der sich aus dieser Vereinbarung ergebenden Ansprüche sind sämtliche Ansprüche der Vertragspartner gegeneinander – bekannt oder unbekannt – erloschen. Dies gilt im Wege eines echten Vertrages zugunsten Dritter auch für etwaige Ansprüche gegen den Liquidator persönlich.

Unberührt bleibt das Recht des Zweckverbandes auf Kostenerstattung durch die Verbandsmitglieder entsprechend dem Verteilungsmaßstab nach § 1 dieser Vereinbarung für den Fall, dass der Zweckverband für Verbindlichkeiten haften sollte, deren Bestehen im Zeitpunkt des Abschlusses dieses Vertrages ungewiss oder unbekannt ist. Gleiches gilt für den Fall, dass dem Zweckverband Vermögen zuwachsen sollte, welches zum Zeitpunkt des Abschlusses dieses Vertrages ungewiss oder unbekannt war.

§ 13 **Schriftform, Salvatorische Klausel**

(1) Änderungen, Ergänzungen sowie die Aufhebung dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, soweit nicht notarielle Beurkundung erforderlich ist. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Formerfordernisses. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollte dieser Vertrag eine Lücke aufweisen, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt diejenige wirksame oder durchführbare Bestimmung als vereinbart, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung entspricht. Im Falle einer Lücke gilt diejenige Bestimmung als vereinbart, die dem entspricht, was nach Sinn und Zweck des Vertrages von den Partnern vereinbart worden wäre, wenn sie sich der Lücke bewusst gewesen wären. Dies gilt auch, wenn die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer Bestimmung auf einem in diesem Vertrag normierten Maß der Leistung oder Zeit beruht; in diesen Fällen tritt ein dem Gewollten möglichst nahekommendes, rechtlich zulässiges Maß der Leistung oder Zeit an die Stelle des Vereinbarten.

_____, den _____, den _____

Verbandsvorsitzender und Liquidator

(Ober) Bürgermeister(in)

Anlage 2 Verträge des Zweckverbandes Energie Ostsachsen

- Vereinbarung zur Wahrnehmung von Verwaltungsgeschäften für den Zweckverband Energie Ostsachsen durch die Stadt Heidenau vom 3. Februar 2005, zuletzt geändert durch Fortschreibung der Anlage 1 (Höhe der Kostenerstattung) vom 7. Dezember 2006
(Vereinbarung wird bis zum Abschluss der Abwicklung benötigt)
- Vereinbarung zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen für die Jahre 2003 bis 2008 mit der Großen Kreisstadt Pirna vom 5. Dezember 2003, zuletzt geändert durch Anpassung der Stundensätze vom 30. Juni 2006
(Vereinbarung ist mit Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 beendet)
- Der Zweckverband ist bei der Unfallkasse Sachsen und beim Kommunalen Schadensausgleich (KSA) versichert.
(Versicherungen werden bis zum Abschluss der Abwicklung benötigt)
- Der Zweckverband hat ein Geschäftskonto bei der Deutschen Kreditbank Berlin.
(Bankverbindung wird bis zum Abschluss der Abwicklung benötigt)

Anlage 3 Ermittlung des Wertes der Aktien der ENSO Energie Sachsen Ost AG

Der Fusion der ENSO-Gesellschaften zur ENSO Energie Sachsen Ost AG zum Stichtag 1. Januar 2008 lagen die in der folgenden Tabelle dargestellten Unternehmenswerte zu Grunde.

Durch Division des Gesamtwertes der Unternehmen durch die Anzahl der Aktien ergibt sich rechnerisch ein Wert der Einzelaktie in Höhe von 393,33 EUR.

	Anzahl Aktien	Unternehmenswert in EUR	Wert Aktie in EUR
ENSO Strom AG	1.500.000	590.000.000,00	
ENSO Erdgas GmbH	553.096	217.551.000,00	
ENSO Energie Sachsen Ost AG	2.053.096	807.551.000,00	393,33

Dieser Wert wird als Grundlage für die Berechnung der Ausgleichszahlungen für das Auf- bzw. Abrunden der Aktien auf ganze Zahlen nach §10 der Auseinandersetzungsvereinbarung verwendet.

Anmerkung:

Den Vertragspartnern ist bekannt, dass sich durch das Ergebnis der im Zuge der Fusion durchzuführenden Verschmelzungsprüfung der Wert der Aktie ggf. noch ändern kann.

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
1 Altenberg	3.619	0,891				<i>Wert der Aktie nach Anlage 3 multipliziert mit dem Aktienbruchteil</i>
OT Kipsdorf	439	0,108				
OT Bärenburg (heute Ober- u. Waldbärenburg)	307	0,076				
OT Bärenfels	318	0,078				
	4.683	1,153	3.326,579	3.327,000	0,421	
2 Bad Gottleuba-Berggießhübel						<i>wird noch ergänzt</i>
OT Bad Gottleuba	2.154	0,530				
OT Berggießhübel	1.749	0,431				
OT Langenhenndorf	1.034	0,255				
	4.937	1,216	3.507,009	3.507,000	-0,009	
3 Bad Schandau	3.272	0,806				
OT Krippen	793	0,195				
	4.065	1,001	2.887,582	2.888,000	0,418	
4 Bahretal nur OT Friedrichsw.-Ottendorf	603	0,148	428,342	428,000	-0,342	
5 Bannewitz	3.278	0,807				
OT Goppeln	646	0,159				
OT Possendorf	1.876	0,462				
OT Possendorf/Rippen	1.007	0,248				
	6.807	1,676	4.835,368	4.835,000	-0,368	
6 Bertsdorf- Hörnitz nur OT Bertsdorf	1.300	0,320	923,458	923,000	-0,458	
7 Bautzen nur OT Kleinwelka	1.785	0,439	1.267,979	1.268,000	0,021	
8 Bischofswerda	12.387	3,050				
OT Großdrebn. OT Goldbach	841	0,207				
	13.228	3,257	9.396,539	9.397,000	0,461	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
9 Bretnig-Hauswalde	3.168	0,780	2.250,396	2.250,000	-0,396	
10 Cunewalde nur OT Weigsdorf-Köblitz	2.045	0,504	1.452,670	1.453,000	0,330	
11 Demitz-Thumitz	2.532	0,623	1.798,612	1.799,000	0,388	
12 Dippoldiswalde m. OT Ulberndorf	6.503	1,601				
OT Oberhäslich	503	0,124				
	7.006	1,725	4.976,728	4.977,000	0,272	
13 Dohma	600	0,148				
OT Cotta	769	0,189				
	1.369	0,337	972,472	972,000	-0,472	
14 Dohna	2.929	0,721	2.080,622	2.081,000	0,378	
15 Dresden						
OT Cossebaude	4.419	1,088				
OT Cossebaude/Oberwartha	309	0,076				
OT Gompitz/Unkersdorf	1.032	0,254				
OT Langebrück	2.946	0,725				
OT Mobschatz	546	0,134				
OT Schönfeld-Weißig	1.753	0,432				
OT Schönfeld-Weißig/Pappritz	552	0,136				
OT Weixdorf	4.405	1,085				
	15.962	3,930	11.338,642	11.339,000	0,358	
16 Dürrröhrsdorf-Dittersbach	2.225	0,548				
OT Stürza	756	0,186				
OT Wünschendorf	324	0,080				
	3.305	0,814	2.347,714	2.348,000	0,286	
17 Ebersbach (LK Riesa-Großenhain)	1.248	0,307	886,520	887,000	0,480	
18 Ebersbach/Sa. (LK Löbau-Zittau)	12.400	3,053	8.808,367	8.808,000	-0,367	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
19 Eibau OT Eibau	3.799	0,935				
OT Neueibau	775	0,191				
OT Walddorf	980	0,241				
	5.554	1,367	3.945,296	3.945,000	-0,296	
20 Freital nur OT Pesterwitz	1.158	0,285	822,588	823,000	0,412	
21 Friedersdorf ab 2008 zu Neusalza-Spremberg						
22 Geising	1.529	0,376				
OT Lauenstein	861	0,212				
	2.390	0,588	1.697,742	1.698,000	0,258	
23 Glashütte	2.447	0,602				
OT Schlottwitz	1.235	0,304				
	3.682	0,907	2.615,517	2.615,000	-0,517	*
Reinhardtsgrμμα	887	0,218				
	425	0,105				
	468	0,115				
	222	0,055				
	2.002	0,493	1.422,125	1.422,000	-0,125	
24 Gohrisch	789	0,194	560,468	560,000	-0,468	
25 Gröditz	9.699	2,388	6.889,706	6.890,000	0,294	
26 Großenhain	17.974	4,426	12.767,871	12.768,000	0,129	
27 Großpostwitz	2.596	0,639	1.844,074	1.844,000	-0,074	
28 Großschirma nur OT Siebenlehn	1.915	0,472	1.360,324	1.360,000	-0,324	
29 Großschönau	6.331	1,559				
OT Waltersdorf	1.659	0,408				
	7.990	1,967	5.675,714	5.676,000	0,286	
30 Großröhrsdorf	6.707	1,651	4.764,332	4.764,000	-0,332	
31 Heidenau	19.567	4,818	13.899,462	13.899,000	-0,462	
32 Herrnhut	1.699	0,418	1.206,888	1.207,000	0,112	
33 Hirschfelde/Zittau (nur OT Hirschfelde)	2.898	0,714	2.058,601	2.059,000	0,399	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
34 Hohnstein	1.048	0,258				
OT Rathewalde/Zeschnig	708	0,174				
	1.756	0,432	1.247,378	1.247,000	-0,378	
35 Hohwald (heute zu Neustadt)						
36 Jonsdorf	1.841	0,453	1.307,758	1.308,000	0,242	
37 Käbschütztal nur OT Luga	51	0,013	36,228	36,000	-0,228	
38 Ketzerbachtal nur OT Rhäsa	900	0,222	639,317	639,000	-0,317	
39 Kirschau	2.142	0,527				
OT Rodewitz	625	0,154				
	2.767	0,681	1.965,545	1.966,000	0,455	
40 Klipphausen						
OT Röhrsdorf	535	0,132				
OT Weistropp	741	0,182				
OT Scharfenberg	1.268	0,312				
OT Scharfenberg/Bockwen-Polenz	515	0,127				
OT Sora	977	0,241				
	4.036	0,994	2.866,982	2.867,000	0,018	
41 Königstein	2.895	0,713				
OT Pfaffendorf	335	0,082				
	3.230	0,795	2.294,438	2.294,000	-0,438	
42 Kreischa	3.156	0,777				
OT Sobrigau	219	0,054				
	3.375	0,831	2.397,439	2.397,000	-0,439	
43 Leutersdorf	2.718	0,669				
OT Spitzkunnersdorf	1.874	0,461				
	4.592	1,131	3.261,937	3.262,000	0,063	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
44 Lohmen/Doberzeit	3.231	0,796	2.295,148	2.295,000	-0,148	
45 Lommatzsch	4.489	1,105	3.188,771	3.189,000	0,229	
46 Mittelherwigsdorf nur OT Eckhartsberg	1.175	0,289	834,664	835,000	0,336	
47 Moritzburg	2.047	0,504				
OT Steinbach	531	0,131				
OT Reichenberg, Boxdorf, Friedewalde	3.543	0,872				
	6.121	1,507	4.348,066	4.348,000	-0,066	
48 Neugersdorf	7.332	1,805	5.208,302	5.208,000	-0,302	
49 Neukirch	6.191	1,524	4.397,791	4.398,000	0,209	
50 Neusalza-Spremberg	2.782	0,685	1.976,200	1.976,000	-0,200	
Friedersdorf	1.666	0,410	1.183,447	1.183,000	-0,447	
51 Neustadt i. S.	11.256	2,771	7.995,725	7.996,000	0,275	
Hohwald nur OT Langburkersdorf	2.433	0,599	1.728,287	1.728,000	-0,287	
52 Niederau	2.224	0,548	1.579,823	1.580,000	0,177	
53 Nossen	6.069	1,494				
OT Deutschenbora	816	0,201				
	6.885	1,695	4.890,775	4.891,000	0,225	
54 Nünchritz	5.287	1,302	3.755,632	3.756,000	0,368	
55 Oderwitz						
OT Niederoderwitz	3.533	0,870				
OT Oberoderwitz	2.865	0,705				
	6.398	1,575	4.544,833	4.545,000	0,167	
56 Ohorn	2.426	0,597	1.723,314	1.723,000	-0,314	
57 Olbersdorf	7.173	1,766	5.095,356	5.095,000	-0,356	
58 Oppach	3.135	0,772	2.226,954	2.227,000	0,046	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
59 Ottendorf-Okrilla	5.404	1,331				
OT Hermsdorf	1.404	0,346				
	6.808	1,676	4.836,078	4.836,000	-0,078	
60 Oybin	1.181	0,291	838,926	839,000	0,074	
61 Pirna OT Graupa	2.739	0,674	1.945,655	1.946,000	0,345	
62 Porsdorf	891	0,219				
OT Prossen	677	0,167				
	1.568	0,386	1.113,832	1.114,000	0,168	
63 Pulsnitz	5.956	1,466	4.230,858	4.231,000	0,142	
64 Rabenau	2.996	0,738	2.128,215	2.128,000	-0,215	
65 Radeberg	14.330	3,528				
OT Großberkmannsdorf	1.231	0,303				
OT Ullersdorf	612	0,151				
	16.173	3,982	11.488,526	11.489,000	0,474	
66 Radeburg	4.959	1,221	3.522,637	3.523,000	0,363	
67 Rammenau	1.414	0,348	1.004,438	1.004,000	-0,438	
68 Rathen, Kurort	559	0,138	397,087	397,000	-0,087	
69 Rathmannsdorf	1.246	0,307	885,099	885,000	-0,099	
70 Reinhardtsgrimma ab 2008 zu Glashütte						
71 Reinsberg						
OT Dittmannsdorf	662	0,163				
OT Hirschfeld	693	0,171				
OT Neukirchen	792	0,195				
	2.147	0,529	1.525,126	1.525,000	-0,126	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
72 Rietschen	3.387	0,834	2.405,963	2.406,000	0,037	
73 Schirgiswalde	3.201	0,788	2.273,837	2.274,000	0,163	
74 Schmiedeberg	2.901	0,714				
OT Obercarsdorf	894	0,220				
	3.795	0,934	2.695,787	2.696,000	0,213	
75 Schmölln-Putzkau	3.350	0,825	2.379,680	2.380,000	0,320	
76 Sebnitz	10.541	2,595	7.487,823	7.488,000	0,177	
77 Seifhennersdorf	6.296	1,550	4.472,378	4.472,000	-0,378	
78 Sohland a.d. Spree	4.487	1,105				
OT Taubenheim	1.906	0,469				
OT Wehrsdorf	1.840	0,453				
	8.233	2,027	5.848,330	5.848,000	-0,330	
79 Stolpen	1.934	0,476				
OT Helmsdorf	916	0,226				
	2.850	0,702	2.024,504	2.024,000	-0,504	*
80 Strahwalde	1.001	0,246	711,063	711,000	-0,063	
81 Struppen	1.378	0,339				
OT Thürmsdorf	572	0,141				
	1.950	0,480	1.385,187	1.385,000	-0,187	
82 Tharandt	2.541	0,626				
OT Pohrsdorf	314	0,077				
OT Kurort Hartha	2.292	0,564				
	5.147	1,267	3.656,183	3.656,000	-0,183	

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung
		in %	Aktien	Aktien		EUR
83 Triebischtal						
OT Garsebach	905	0,223				
OT Miltitz	673	0,166				
	1.578	0,389	1.120,936	1.121,000	0,064	
84 Wehlen, Stadt	1.178	0,290	836,795	837,000	0,205	
85 Weinböhla	7.716	1,900	5.481,078	5.481,000	-0,078	
86 Wilsdruff	3.714	0,914				
OT Grumbach	1.278	0,315				
OT Kesselsdorf	613	0,151				
OT Mohorn	1.942	0,478				
	7.547	1,858	5.361,028	5.361,000	-0,028	
87 Wilthen	8.121	2,000	5.768,770	5.769,000	0,230	
88 Zeithain	3.764	0,927	2.673,766	2.674,000	0,234	
Gesamt	406.145	100,000	288.506,000	288.506,000	0,0000	
			288.506,0000			

* Die Anzahl der Aktien für Glashütte und Stolpen wurden abgerundet.